

## PRESSEINFORMATION

# Wissensdurst und Bildungshunger - die WKO-Bildungseinrichtungen haben Grund zu feiern

Nach dem erfolgreichen Bildungsjahr 2017/18 starten die Einrichtungen des WKO Bildungscampus mit einem fulminanten Fest in die neue Bildungsaison: Mit gutem Grund, denn das vergangene Jahr ist für das WIFI, die FH CAMPUS 02, das Talentcenter und die Tourismusschulen Bad Gleichenberg erneut ein Erfolgswort gewesen. Der Rekord von 60.000 Bildungskunden konnte erneut eingestellt werden. „Das zeigt wie wichtig das Engagement der WKO Steiermark in diesem Bereich ist“, freut sich Präsident Josef Herk. Diesem Engagement wird mit „Wissensdurst - Das Fest für Bildung und Talente“ am 7. Oktober Ausdruck verliehen.

Auch im Bildungsjahr 2017/18 können Martin Neubauer, Leiter des Wirtschaftsförderungsinstituts (WIFI) und Kristina Edlinger-Ploder, Rektorin der Fachhochschule CAMPUS 02 mit einer erfolgreichen Bilanz aufwarten: Erneut konnten im vergangenen Bildungsjahr mehr als 60.000 Kunden am WKO Bildungscampus verzeichnet werden. „Diese haben es in Summe auf fast 2.200.000 Bildungsstunden gebracht. Somit konnte das Rekordergebnis vom Vorjahr erneut eingestellt bzw. was die Bildungsstunden betrifft, sogar leicht gesteigert werden“, betont WKO Steiermark Präsident Josef Herk. Umgelegt auf die rund 500.000 Beschäftigten im Steirerland heißt das, dass jede/r ArbeitnehmerIn im Schnitt mehr als vier Stunden im letzten Jahr von den Bildungsaktivitäten der WKO Steiermark profitiert hat.

„Besonders im Bereich Digitalisierung und in rechtlichen Fragen holen die steirischen Unternehmen ihren Bildungsbedarf jetzt nach“, erklärt Neubauer. So konnte etwa die gesamte steirische Wirtschaftswelt rechtzeitig über die neue Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) informiert und 131 zertifizierte Datenschutzbeauftragte ausgebildet werden - so viele wie in keinem anderen Bundesland. Insgesamt konnten allein bei den IT-Ausbildungen am WIFI Steiermark 3.516 Bildungskunden verzeichnete werden - 46 Prozent mehr als im Vorjahr. Ebenso gut besucht waren die Veranstaltungen zum heiklen Thema Arbeitsrecht und Änderungen in der Personalverrechnung, wo sich fast 2.700 Fachkräfte im vergangenen Bildungsjahr die aktuellsten Informationen holten. Ein besonderes Highlight waren auch die Lehrlingsakademien, die steiermarkweit ein Zusatzangebot für Lehrlinge darstellen. Insgesamt 268 angehende Fachkräfte konnten im vergangenen Bildungsjahr weitergebildet werden. „Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels sind die Lehrlingsakademien eine perfekte Möglichkeit um einen Lehrplatz noch attraktiver zu machen“, betont Neubauer.

Auch an der FH CAMPUS 02 reagiert man auf den Bedarf der steirischen Wirtschaft und hat ein neues Bachelor-Studium mit dualem Ansatz im Programm. „Wir starten aktuell mit dem Studiengang Business Software Development, der erstmal in dualer Organisation geführt wird. Damit sind neben der Fachhochschule auch die Ausbildungsunternehmen Lernorte für die Studierenden und sie können während des Studiums schon facheinschlägige Berufserfahrung sammeln und verdienen ihr eigenes Geld“, sagt Rektorin Edlinger-Ploder. „Dieses breite Bildungsangebot ist nur durch die Pflichtmitgliedschaft möglich, die dieses Angebot mitfinanziert“, so Herk. Die Bilanz im Detail:

#### **WIFI Steiermark:**

- Kompetenter Bildungspartner der steirischen Wirtschaft
- 40.000 Kursteilnehmer jährlich
- 3.500 Veranstaltungen jährlich
- 140.000 geleistete Lehrstunden jährlich
- 800 Top-Trainer aus der steirischen Wirtschaft
- Umfangreiche Bildungsangebote in allen Phasen des Berufslebens vom Vorbereitungskurs auf die LAP über Lehre mit Matura, Meisterqualifizierungen bis hin zum akademischen Abschluss
- Regionale Angebote in der gesamten Steiermark
- Maßgeschneiderte Bildungsangebote - Firmen Intern Trainings

#### **Lehrlings- und Meisterprüfungsstelle:**

- 15.000 Kunden, die rund um die berufliche Ausbildung und Qualifizierung betreut werden
- Unterstützung von 540 Neustarts in die Berufsausbildung in unterschiedlichsten Lehrberufen jährlich
- 1.600 Vor-Ort-Beratungen in Sachen Lehrlingsausbildung
- 7.200 Lehrverträge für Ausbildungsunternehmen und Lehrlinge
- Service und Beratung für 5.000 Lehrbetriebe und 15.300 Lehrlinge in 155 Lehrberufen
- Angebot eines Lehrlings- und Lehrbetriebscoachings zur Ausbildungsunterstützung
- Bearbeitung von 25.000 individuellen Förderfällen für Lehrbetriebe und Lehrlinge mit einem Fördervolumen von 21 Millionen Euro
- Begleitung von 6.000 Lehrlingen bei Lehrabschlussprüfungen auf dem Weg zu qualifizierten Fachkräften
- Qualifizierung von 570 Fachkräften zu Meistern und Absolventen von Befähigungsprüfungen
- Unternehmerqualifikation bei 360 Unternehmerprüfungen

#### **Talentcenter:**

- Erweiterung von 36 auf 48 Plätze und somit Kapazitäten für einen gesamten Altersjahrgang in der Steiermark
- Talentreport mit individuellen Berufs- und Ausbildungsvorschlägen online abrufbar
- Wissenschaftliche Kooperation mit der Karl-Franzens-Universität Graz
- Mehr als 5.500 Jugendliche im Schuljahr 2017/18
- Im Schuljahr 2018/19 wird mit rund 8.000 Jugendlichen gerechnet
- Talentcheck wird steirischen Schüler/innen der 7. und 8. Schulstufe im Klassenverband im heurigen Schuljahr kostenlos von der WKO Steiermark zur Verfügung gestellt (ab2019/20 werden 15 Euro je Schüler/in eingehoben)
- Erfolgreicher Start einer „Digitalen Sommerwoche“ (Programmieren und Bewegung) mit Kindern und Jugendlichen im Alter von sechs bis 16 Jahren

#### **Fachhochschule CAMPUS 02:**

- 12 Bachelor- und Masterstudien in 5 Studienrichtungen: Automatisierungstechnik, Innovationsmanagement, Informationstechnologien & Wirtschaftsinformatik, International Marketing & Sales Management sowie Rechnungswesen & Controlling.
- 5 Akademische Lehrgänge
- 1.280 Studienplätze, davon 536 in technisch orientierten und 645 in wirtschaftlich orientierten Studiengängen
- 125 MitarbeiterInnen (92 Vollzeitäquivalente)



- 285 nebenberuflich Lehrende (Sommersemester 2018)
- 4.428 AbsolventInnen
- Die Fachhochschule CAMPUS 02 unterstützt mehr als 120 Unternehmen jährlich durch
- rund 25 Forschungsprojekte, 25-30 Praxisprojekte in der Marktforschung und Marketingkonzeption, 35-40 Projekte und Workshops im Rahmen der Lehre sowie 160 Masterarbeiten mit unternehmensbezogenen Aufgabenstellungen

#### **Tourismusschulen Bad Gleichenberg:**

- 238 Schülerinnen und Schüler aus 15 Nationen
- 6500 AbsolventInnen in 70 Jahren seit der Gründung arbeiten in 140 Ländern der Welt
- Die Tourismusschulen bieten folgende Ausbildungen an: Hotelfachschule (3-jährig), Höhere Lehranstalt für Tourismus (5-jährig), Kolleg für Tourismus und Freizeitwirtschaft (2-jährig), dazu gibt es seit September 2018 den Universitätslehrgang „Hotel Management“ in Kooperation mit dem WIFI Steiermark.

## Erfolgsprojekte des abgelaufenen Jahres

### **WIFI Steiermark und TALENTCENTER**

Am WIFI Steiermark ist Digitalisierung kein reines IT-Thema, sondern greift in die gesamte Unternehmenssteuerung ein. Daher findet sich der Digitalisierungsschwerpunkt in allen Bildungsangeboten des WIFI Steiermark wieder. Ein Beispiel dazu sind die Ausbildungen zur Datenschutz Grundverordnung aber auch aufwändige Ausbildungen wie „Designing Digital Business“. Dieser Schwerpunkt wird in den kommenden Jahren fortgesetzt.

### **FH CAMPUS 02**

#### **Service Pricing und Service Price Controlling**

In diesem Projekt wird ein Modell für das Service Pricing und Service Price Controlling für KMU und dazugehöriger Werkzeuge erarbeitet. Derzeit steht dem steigenden Anteil an erbrachten Dienstleistungen kein entsprechender steigender Anteil an Erlösen gegenüber. KMU werden durch das Projektergebnis in der Lage sein, den Kundennutzen ihrer Leistungen strukturiert und transparenter darzustellen und dadurch eine fundierte Preisgestaltung für ihre Services erarbeiten können. Ergänzend wird ein Service Price Controlling als Steuerungsinstrument für diese Anwendungen erarbeitet.

#### **Zukünftige Schwerpunkte**

### **WIFI Steiermark und TALENTCENTER**

Neben der Erweiterung von 36 Plätzen auf 48, startet das Talentcenter ab 1. Oktober ein von EU gefördertes Forschungsprojekt. Dabei wird in einem internationalen Konsortium erarbeitet, wie die Entwicklung von Talenten für KMUs eine Rolle spielt.

### **FH CAMPUS 02**

#### **Energy Analytics & Solution Lab**

Im Rahmen des Projekts Energy Analytics & Solution Lab wird ein auf zwei Standorte (FH CAMPUS 02 Graz, FH JOANNEUM Kapfenberg) verteiltes digitales Energieforschungslaboratorium errichtet. Mit dieser Forschungseinrichtung wird es möglich, wesentliche Bereiche der bestehenden und zukünftigen Energiewertschöpfungskette unter Laborbedingungen analytisch darzustellen und weiterzuentwickeln. Insbesondere können Lastverteilungsmethoden erarbeitet werden, welche beispielsweise Unternehmen mit verteilten Standorten Vorteile verschaffen können.

Graz, 20. September 2018

Rückfragehinweis:

Mario Lugger

Referatsleiter Kommunikation

0316/601-652